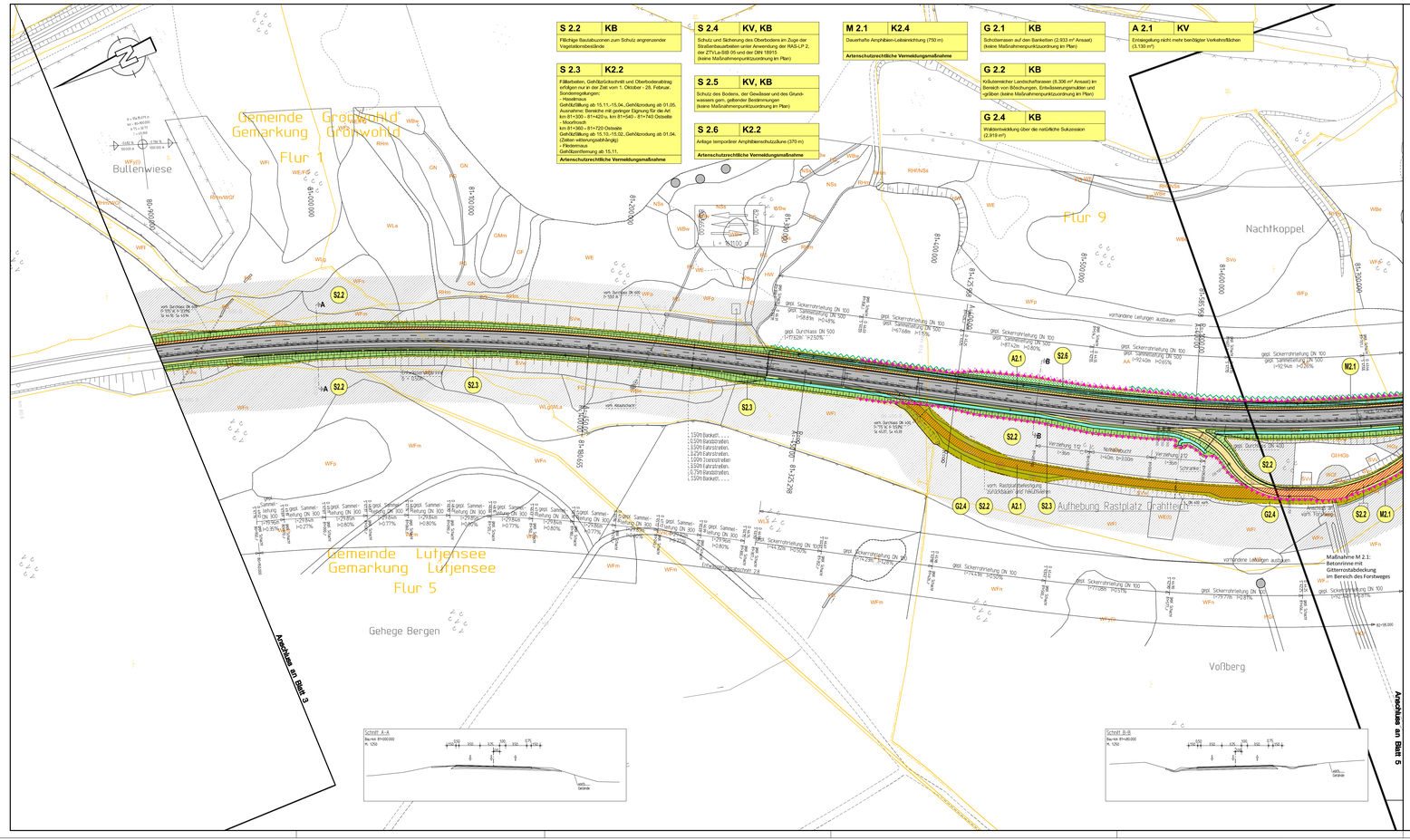

LEGENDE

Entwicklungsziel

- Bankette: Parkplatzrasen
- Straßenbegleitgrün: Gehölz / Gebüsch
- Straßenbegleitgrün: kräuterreicher Landschaftsrasen
- Straßenbegleitgrün: kräuterreicher Landschaftsrasen in Entwässerungsmulden / -gräben
- Straßenbegleitgrün: besonders magerer Landschaftsrasen
- Gras- und Staudenflur
- Knick
- Wald / Feldgehölz (Entwicklung über Sukzession)
- Wiederaufforstung
- Extensiv genutztes Grünland
- Ufferrandstreifen, Röhricht, Sumpf
- Naturnaher Bach / naturnahes Stillgewässer

Maßnahmen

S2.1 — Maßnahmennummer (Art der Maßnahme, Bauabschnitt, fortlaufende Nummer)

S = Schutzmaßnahme — A = Ausgleichsmaßnahme
M = Minimierungsmaßnahme — E = Ersatzmaßnahme
G = Gestaltungsmaßnahme

Maßnahmen-Nr. — Bezug zur fortlaufenden Konfliktnummer

A 2.1 KV
Entsiegelung nicht mehr benötigter Verkehrsflächen (2.120 m2)

Mengen- u. Massenangaben erfolgen bidtheise

- Hochstammpflanzung
- Heisterpflanzung
- Schutzzaun während der Baudläglkeiten
- Einzelbaumschutz während der Baudläglkeiten
- Naturschutzfachliche Ausschlussfläche, von jeglicher Inanspruchnahme auszuschließen (Bautabuzone) - Darstellung im Plan bis 30 m vom Baufeld
- Entsiegelung
- keine Stubberrodung
- Grenze eines Maßnahmenkomplexes
- Pflege von Biotopstrukturen in einem Maßnahmenkomplex (keine Ökologische Aufwertung: z.B. Knicks, Staudenflumen, Gehölzen)
- Dauerstaubereich von Regenrückhalbecken (gem. Bauentwurf)
- Böschungsabschnitt, der von der Sonderregelung der Bauzeiten für die Haselmaus ausgeschlossen ist
- dauerhafte Amphibiensperr- und -leiteinrichtung
- Unterhaltungsstreifen
- temporärer Amphibienschutzzaun
- dauerhafter Fischotterleitzaun
- Zuwegung

Baumartenkürzel

Bi	Sandbirke	Hb	Hainbuche
Eb	Eberesche	Li	Winterlinde
Ei	Stieleiche	Ob	Obst
Er	Schwarzerle	Tk	Traubenkirsche
Es	Esche	Vk	Vogelkirsche
Fa	Feldahorn	We	Weide sp.

Bestand

Biotopabgrenzung

- WBb Birkenbruchwald, feuchte Ausbildung
- WBb(t) Birkenbruchwald, trockene Ausbildung
- WBu Erlenbruchwald, naturnah
- WBu(e) Erlenbruchwald, stark entwässert
- WBu(t) Erlenbruchwald, teilentwässert
- Mbw Moorbirkenwald, natürlich
- WBw Weidenfeuchtgebüsch
- WE Sumpfwälder, naturnah
- WFl Sonstiger Laubwald frischer bis trockener Standorte
- WFm Nadel- / Laub-Mischbestand
- WFn Nadelforsten
- WFy Sonstiger Laubwald feuchter bis nasser Standorte
- WFy(l) Sonstige Forstflächen (Aufforstung Laubgehölze)
- WFy(n/l) Sonstige Forstfläche (Aufforstung Nadel- und Laubgehölze)
- WFy(n) Sonstige Forstflächen (Aufforstung Nadelgehölze)
- WGl Gebüsche / Gehölze feuchter / frischer Standorte
- WLa Bodensaurer Buchenwald
- WLg Eichen-Buchenwald
- WO Waldrichtungsflur
- WP Pionierwald
- WPb Pionierwald mit Zitterpappel/Hängebirke
- WR Waldrand / Waldmantel
- HF Feldhecke, ebenerdig
- HGr Herausragender Einzelbaum (Darstellung ohne Biotopkürzel, [HGb.])
- HGf Fließgewässer begleitender Gehölzsaum
- HGb Einzelbaum / Baumgruppe
- HGs Strauchsetzreise
- HGr Baumreihe
- HGx Standortfremdes Feldgehölz (nicht heimische Arten)
- HQy Sonstiges naturnahes Feldgehölz
- HW Knick (Wallhecke)
- HWr Redder (Doppelknick)
- FBn Naturnaher Bach
- FBs Bachschlucht
- FBx Ausgebauter Bach, naturfern
- FFx Ausgebauter Fluss
- FG Künstliches Fließgewässer / Graben
- FQ Naturnaher Quellbereich
- FS See (offene Wasserfläche)
- FK(w) Kleingewässer, gehölzreich
- FK Kleingewässer
- FT Tümpel / Flutmulde
- FV Verlandungsbereich
- FW Natürliches oder naturgeprägtes Flachgewässer, Weiher
- FX Künstliches oder künstlich geprägtes Stillgewässer
- MH Hoch- und Übergangsmoor
- MH(t) (Hoch-) Moorrestbestände, nutzungsfrei
- NR Landröhricht
- NRs Schilf-, Rohrkolben-, Teichsimsen-Röhricht
- NS Niedermoor, Sumpf, Kleinseggenried
- NS(t) Niedermoor, Kleinseggenried, teilentwässert
- NSn Staudensumpf
- NSs Großseggenried
- NÜs Ufersaudenflur mit standorttypischen Arten
- TR Magen- und Trockenrasen
- GF Sonstiges artenreiches Feucht- und Nassgrünland
- GFf Flutrasen, Feuchtgrünland mittlerer Artenvielfalt
- GI Artenarmes Intensivgrünland
- GM Mesophiles Grünland
- GMm Magerwiese, Magerweide
- GN Seggen- und binsenreiche Nasswiese
- AA Acker, Grasacker
- AAk Ackerwildkrautflur, Ackerbrache
- ABb Baumschule
- ABw Weihnachtsbaum-Plantage
- RHf Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
- RHm Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
- RHn Nitrophytenflur, Neophytenflur
- RHt Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte
- SD Biotop der gemischten Bauflächa / Dorfgebiet
- SE Sport- und Erholungsanlage
- SEb Ballspielanlage, Sportplatz
- SEk Kinderspielplatz
- SGa Garten
- SIg Gewerbegebiet, Gewerbebetrieb
- SP (Öffentliche) Grün- und Parkanlage
- [SVs] Straßenverkehrsfläche (Darstellung ohne Biotopkürzel)
- SVs(u) Straßenverkehrsfläche (unversiegelt)
- SVr Sonstige Verkehrsanlage
- (S) Reitweg / Wanderweg
- SVo Öffentlichiges Straßenbegleitgrün
- SVo/w Öffentlichiges Straßenbegleitgrün mit einwandernden Gehölzen
- SVw Gehölzdominiertes Straßenbegleitgrün
- SVw(g) Gehölzdominiertes Straßenbegleitgrün, eingeschlagen
- SAg Abgrabungsfläche
- SAa Aufschüttungsfläche
- / FBs in Bachschlucht
- / XKh auf steilem Hang im Binnenland

Maßnahme M 2.1:
Betoninne mit Gitterrostabdeckung im Bereich des Forstweges

Zeichenerklärung Technische Planung

- Straßenachse
- Rad-/Gehweg
- Rad- und Gehweg
- Kfz-Verkehr
- Kfz-Verkehr
- Kfz-Verkehr
- Radweg
- Gehweg
- Gemeinschaftsweg
- Grenze des bearbeiteten Planungsumfanges
- Einlaufbauwerk
- Anschlussgrenze
- Erhaltungsgebot
- Erhaltungsgebot mit Schutz vor Inanspruchnahme
- Grenze des bearbeiteten Planungsumfanges

Nachrichtliche Darstellungen

- Maßnahmenfläche für andere Bauabschnitte des Vorhabens B 404/ Bau von Überholfahrstreifen
- Gewässer mit Fließrichtung
- Flurstücksgrenze / -nummer

0 10 20 30 40 60 80 100 120 160
1 cm auf der Karte = 10 m in der Natur

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Hans-Rainer Bielfeldt — **Kerstin Berg**
Dipl.-Ing. — Landschaftsarchitektin
Virchowstraße 18 — 22767 Hamburg
Tel.: 040/ 389 39 39 — Fax: 040/ 389 39 00
BDLA

	Datum	Zeichen
bearbeitet	Nov. 2014	Kroog
gezeichnet	Nov. 2014	Kroog / v.d.Gweit
geprüft	Nov. 2014	Berg

Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig-Holstein
Straße: B 404 — Abschn. 130 von NK: 2428 002 nach NK: 2428 001 Station: 0.000
Abschn. 205 von NK: 2228 001 nach NK: 2228 040 Station: 0.034
Nächster Ort: Trittau

Unterlage Nr. 12.2
Blatt Nr. 12
Bau-km: 80+894 - 81+724

	Datum	Zeichen
bearbeitet		
gezeichnet		
geprüft		

B 404 / Bau von Überholfahrstreifen zw. A 1 u. A 24 (2. BA)

Bau-km: 78+542 - 82+569

Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen

Maßstab: 1 : 1.000

Aufgestellt:
LBV-SH
Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig - Holstein
Niederlassung Lübeck

gez. Lüth
Lübeck, den 19.12.2014

Planfeststellungsunterlage
vom 19.12.2014

Anlage : 12.2.2
Blatt Nr. : 4

Grundplan hergestellt: aphos Leipzig AG — Ergänzungen:

GK

Lage: DHDN 90 - GK3
Höhe: NHN HST 160

Aufnahme: Okt./Nov. 2004 (aphos Leipzig AG)
Feldvergleich: Okt./Nov. 2004 (aphos Leipzig AG)
Kataster: April 2002 (Geocart Herten)